



BERUFLICHE ALLGEMEINBILDUNG

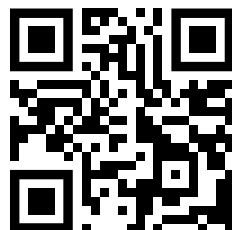


Heinrich-Wieland-Schule
Graf-Leutrum-Straße 3
75175 Pforzheim

Telefon 07 231-39 23 52
Telefax 07 231-39 20 42
E-Mail hws@stadt-pforzheim.de
Internet www.hw-schule.de

Öffnungszeiten
siehe www.hw-schule.de

Homepage



Instagram



Zweijährige Berufsfachschule
zur mittleren Reife führend



ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN


1. Hauptschulabschluss oder Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahrs oder
2. dem Versetzungszeugnis in die Klasse 10 der Realschule oder des Gymnasiums des neunjährigen Bildungsgangs oder das Versetzungszeugnis in die Klasse 9 des Gymnasiums des achtjährigen Bildungsgangs oder, sofern eine Versetzung nicht erfolgen konnte,
3. dem nach Besuch der Klasse 9 erteilten Abgangszeugnis der Realschule oder des Gymnasiums des neunjährigen Bildungsgangs oder dem nach Besuch der Klasse 8 erteilten Abgangszeugnis des Gymnasiums des achtjährigen Bildungsgangs, wobei jeweils in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Durchschnitt von 4,0 erreicht sein muss und höchstens eines dieser Fächer mit mangelhaft beurteilt wurde.

Wenn nach Auswahl dieser Bewerberinnen und Bewerber noch Plätze frei sind, kann zusätzlich aufgenommen werden, wer mit Versetzung in die Klasse 9 der Werkreal- oder Hauptschule im Versetzungszeugnis in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik jeweils mindestens die Note 3 erreicht hat.

Erfüllen mehr Bewerberinnen und Bewerber die Aufnahmevoraussetzungen als aufgenommen werden können, findet ein Auswahlverfahren gemäß Schulordnung statt.



STUDENTAFEL



Fach	1. Jahr	2. Jahr
Religionslehre oder Ethik	2	1
Deutsch	3	2
Englisch	3	4
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2	2
Sport	2	2
Mathematik	3	4
Physik	2	2
Berufsfachliche Kompetenz (Metalltechnik bzw. Elektrotechnik) Projektkompetenz	4	4
Berufspraktische Kompetenz (Metalltechnik bzw. Elektrotechnik)	9	9
Wahlpflichtfächer	4	4

ZIELE

Die zweijährigen gewerblich-technischen Berufsfachschulen führen zur Fachschulreife, die mit dem mittleren Bildungsabschluss auch berufsspezifisches Wissen und praktische Fertigkeiten im gewählten Berufsfeld einschließt. Die Heinrich-Wieland-Schule unterrichtet in den Berufsfeldern Elektrotechnik und Metalltechnik.



ABSCHLÜSSE

Mit bestandener Fachschulreifeprüfung hat der Absolvent die Möglichkeit

1. einen Beruf zu erlernen, wobei ihm der Besuch der Berufsfachschule mit einem Jahr auf die Ausbildungszeit angerechnet werden kann, sofern der Ausbildungsberuf dem besuchten Berufsfeld der Berufsschule zuzuordnen ist,
2. einen Beruf zu erlernen, der den mittleren Bildungsabschluss voraussetzt
3. ein Berufskolleg zu besuchen,
4. in die Klasse 11 eines beruflichen Gymnasiums einzutreten, sofern seine Leistungen im Fachschulreifezeugnis in Deutsch, Englisch, Mathematik mindestens den Durchschnitt 3,0 erreichen und jedes der drei Fächer mit mindestens „ausreichend“ beurteilt wurde.

BEWERBUNGEN

Bewerbungen sind nur noch über das Online-Verfahren (BewO) unter www.schule-in-bw.de möglich.

